

Die Bank ist u. a. durch Aktienbesitz beteiligt bei der Mecklenb. Sparbank in Schwerin (Div. 1910—1918: Je 7%), sowie bei der Mecklenb. Treuhänd.-Ges. m. b. H. Seit 1912 auch Beteilig. bei der Rostocker Bank mit Vorz.-Aktien (letzte Div. 5, 5, 5%).

Kapital: M. 9 000 000 in 15 000 Aktien à M. 600 (Thr. 200).

Pfandbriefe: Die von der Ges. ausgegeb. Hypoth.-Pfandbr. u. die von ihr auf Grund von Darlehen an Kleinbahnunternehm. ausgegebenen Schuldverschreib. dürfen den 10fachen Betrag des einz. A.-K. u. des ausschliSSL. zur Deckung einer Unterbilanz oder zur Sicher. der Pfandbriefgläubiger bestimmten R.-F. nicht übersteigen. Komm.- u. Kleinbahn-Oblig. sind bisher nicht ausgegeben worden. Die Reichsbank beleiht die Pfandbr. Die Mecklenburg-Schwerinsche Regierung erteilte der Bank unterm 14./5. 1901 die ausdrückl. Genehm., Schuldverschreib. (Pfandbr.) auf den Inhaber in den Verkehr zu bringen. Verj. der Coup. u. Stücke nach den gesetzl. Bestimmungen bezw. 4 J. (F.) bezw. 30 J. (F.)

In Umlauf waren hiervon Ende 1918: M. 126 828 925, davon M. 5 832 600 eigener Bestand (durch M. 127 111 937 Hypoth. gedeckt), u. zwar zu 4½% M. 705 825, zu 3½% M. 22 265 600, zu 3¼% M. 4 878 000, zu 4% M. 98 979 500.

4½% Pfandbr., I. Serie, zu 125% verlosbar, M. 1 500 000 Stücke à Thr. 25, 50, 100, 200, 500 = M. 75, 150, 300, 600, 1500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. mit 0.335% mit Zs. in 60 Jahren. Verlos. halbj. im März u. Sept. (zuerst 26./3. 1872) zur Auszahl. auf 1./10. bezw. 1./4. Ende 1918 in Umlauf: M. 705 825. Kurs Ende 1901—1918: In Berlin: 115.50, 116.50, —, —, —, —, 118.50, 116, —, 115.30, 117, 118.50, 112, 113.50*, —, 110, —, 112*%/. — In Frankfurt a. M.: 115, 115, —, 110, 105, 105, 110, 102, 115, 115, 117, 115, 110, —, —, 110, —, 112*%/. —

4% Pfandbr., I. Serie von 1899, M. 10 000 000, verlosbar u. kündbar seit 1909. Stücke à M. 3000, 1000, 300, 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1909 nach vorgäng. 3 monat. Kündig. oder Verlos. Aufgel. 10./4. 1899 M. 5 000 000 zu 102.25%/. Kurs in Berlin Ende 1901—1918: 100, 101.90, 102.10, 101.70, 101.30, 100.20, 96.80, 99, 99.70, 99.30, 98.70, 96, 93.75, 93.50*, —, 86, —, 99*%/. —

4% Pfandbr., II. Serie von 1901, mit staatl. Genehm. v. 4./5. 1901, M. 10 000 000, verlosbar u. kündbar seit 1910, Stücke à M. A 3000, B 1000, C 300, D 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1910 nach vorgäng., mind. 3 monat. Künd. oder Auslos. Die Rückzahl. erfolgt nach Massgabe der Tilg. der als Hinterlage dienenden Hyp. Kurs in Berlin Ende 1901—1918: 100, 101.90, 102.10, 101.70, 101.40, 100.20, 96.80, 99, 99.70, 99.30, 98.70, 96, 93.75, 93.50*, —, 86, —, 99*%/. Aufgelegt 20./5. 1901 zu 98.75%/. —

4% Pfandbr., III. Serie von 1902, M. 10 000 000, verlosbar u. kündbar seit 1912, Stücke à M. A 3000, B 1000, C 300, D 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1912 nach vorgäng. mind. 3 monat. Kündig. oder Auslos. Rückzahl. wie Serie II. Kurs in Berlin Ende 1902—1918: 102.50, 102.30, 101.90, 101.50, 100.40, 97, 99.30, 99.80, 99.30, 98.80, 96, 93.75, 93.50*, —, 86, —, 99*%/. Eingeführt März 1902. Erster Kurs am 20./3. 1902: 102%/. —

4% Pfandbr., IV. Serie von 1903, M. 10 000 000, verlosbar u. kündbar seit 1913, Stücke à M. 3000, 1000, 300, 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1913 nach vorgäng. mind. 3 monat. Kündig. oder Auslos. Rückzahl. wie Serie II. Kurs Ende 1903—1918: 102.30, 101.90, 101.60, 100.60, 97, 99.30, 99.80, 99.40, 98.80, 96, 93.75, 93.50*, —, 86, —, 99*%/. Eingeführt März 1903. Erster Kurs 12./3. 1903: 103%/. Aufgelegt hiervon M. 5 000 000 18./5. 1903 zu 102.80%/. Notiert Berlin. —

4% Pfandbr., V. Serie von 1904, M. 20 000 000, verlosbar u. kündbar seit 1914, Stücke à M. 3000, 1000, 300, 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1914 nach mind. 3 monat. Künd. oder Auslos. Rückzahl. wie Serie II. Ein Teilbetrag von M. 10 000 000 am 21./1. 1904 zu 102.60% zur Zeichnung gestellt, weitere M. 6 000 000 am 9./1. 1905 zu 101.90% aufgelegt. Kurs in Berlin Ende 1904—1918: 101.90, 101.75, 100.70, 97, 99.40, 99.90, 99.40, 98.80, 96, 94.10, 93.50*, —, 86, —, 99*%/. Notiert auch in Hamburg; Kurs daselbst Ende 1912—1916: 95.90, 93.75, —, —, 86%/. —

4% Pfandbr., VI. Serie von 1905, M. 20 000 000, verlosbar u. kündbar seit 1915, Stücke à M. 3000, 1000, 300, 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1915 nach vorgängiger mind. 3 monat. Kündig. oder Auslos. Rückzahl. wie Serie II. Kurs in Berlin Ende 1905—1916: 102.50, 101.75, 97, 100, 101.10, 99.60, 99, 96, 94.10, 93.50*, —, 86, —, 99*%/. Eingeführt im April 1905 in Berlin u. Hamburg. Kurs daselbst Ende 1912—1918: 95.90, 93.75, —, —, 86, —, 99*%/. Erster Kurs in Berlin 18./4. 1905: 102.75%/. —

4% Pfandbr., VII. Serie von 1909: M. 20 000 000, unverlosbar u. unkündbar bis 1./1. 1919, Stücke M. 5000, 3000, 1000, 500, 300 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1./1. 1919 nach vorgäng. mind. 3 monat. Kündig. oder Auslos. Rückzahl. wie Serie II. Kurs in Berlin Ende 1909—1918: 101, 100.40, 100.25, 96.60, 95, 94.80*, —, 86, —, 99*%/. Eingeführt in Berlin 6./3. 1909 zu 101.25%/. Im März 1909 auch in Hamburg zugelassen; Kurs daselbst Ende 1912—1916: 96.50, 94.75, —, —, 86%/. —

4% Pfandbr., VIII. Serie von 1912: M. 20 000 000, unverlosbar u. unkündbar bis 1./1. 1922. Stücke à M. 5000, 3000, 1000, 500, 300 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1./1. 1922 nach vorgäng. mind. 3 monat. Kündig. oder Auslos. Rückzahl. wie Serie II. Kurs Ende 1912—1918: 93.25, 96.25, 96.50*, —, 86, —, 99*%/. Eingeführt in Berlin am 9./2. 1912 zum ersten Kurse von 100.25%/. —

3¼% Pfandbr., I. Serie von 1903, M. 10 000 000, verlosbar u. kündbar seit 1913, Stücke à M. 3000, 1000, 300, 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1./1. 1913 nach vorgäng. mind. 3 monat. Kündig. oder Auslos. Rückzahl. wie Serie II. In Umlauf Ende 1918: M. 4 878 000. Kurs